

Ein paar Tipps von mir für Sie ☺ zum Wandern

Wanderung zur Rastkogelhütte

Um 8.22 Uhr von Ried mit der Bahn nach Hippach. Dort umsteigen in den Linienbus um 9.45 Uhr nach Schwendberg-Sportalm. Dort bei der Mautstelle aussteigen oder ein paar Meter weiter beim Hüttenparkplatz. Dann am Weg entlang rauf auf die Rastkogelhütte. Von der Mautstelle geht man gemütlich in 2 Stunden rauf, vom Hüttenparkplatz gemütlich in einer Stunde. Sehr schöne Hütte mit sehr guter Verpflegung. Wenn Sie noch Lust und Laune haben, können Sie noch einen kleinen Gipfel machen, das Sidanjoch, das dann in 40 Minuten locker zu erreichen ist. Nachdem Sie sich gestärkt haben, verlassen Sie hinterm Haus die Rastkogelhütte und gehen weiter



zum Pfundsloch und dort bei der Kreuzung dann schon wieder bergab in Richtung Hochfügen, das Sie nach ca. 2 Stunden dann leichten Schrittes erreichen. Herrliche Almrosen säumen den Weg und die Enziane blühen so bis Anfang Juli. Alles leicht zu gehen mit Wanderschuhen. Regenschutz nicht vergessen, in den Bergen kann es in einer halben Stunde schon wieder ganz anderes Wetter geben.

Von Hochfügen geht dann ein Bus um 17 Uhr wieder nach Fügen, dort wieder umsteigen in die Bahn nach Ried und die letzten paar Meter zu Fuß zum Platzlhof. Dort erwartet Sie dann ein herrliches Abendessen, das Sie sich heute auch redlich verdient haben ☺

Wanderung ins Floitental

Sie fahren mit der Bahn/Bus bis Mayrhofen und steigen um in den Bus nach Ginzling oder fahren mit dem eignen Auto nach Ginzling. Dort beim Naturparkmuseum (ganz einfach zu finden, Ginzling ist winzig und das Naturparkmuseum ist nicht zu übersehen) lassen Sie Ihr Auto stehen und gehen gemütlich an der Straße entlang zur Tristenbachalm. Zur Not können Sie auch bis zur Tristenbachalm fahren.



Von der Tristenbachalm gehen Sie durch das herrliche Floitental auch leichten Schrittes weiter auf die Steinbockhütte in ca. 1 Stunde. Schöner breiter Gehweg und auf der

Steinbockhütte gibt's für Kinder ein ganz nettes Platzl am Bach, wo sie herrlich spielen können.

Wer es dann noch schafft, kann in 1,5 Stunden weitergehen auf die Greizerhütte. Letzte Stunde geht's schon ganz schön bergauf, aber dafür wird man dann mit einem traumhaften Blick auf den Gletscher belohnt und eine Hüttenjause schmeckt bekanntlich am besten, wenn man sich doch ein bisschen wenigstens angestrengt hat...

Wanderung auf die Maxhütte im Gunggltal

auch wieder nach Ginzling fahren und auf der Straße Richtung Schlegeis gleich nach Ginzling geht's links ab in den Wald hinein. 1 h aber zahnig bergauf, dafür entschädigt dann ein herrlicher Blick und ein schöner Talboden mit einem Bach vor der Hütte für den schweißtreibenden Aufstieg.



Wanderung von der Riedrer Mautstelle zur Hochalm und rüber auf die Platzlalm



Sie fahren selber oder mit dem Linienbus bis zur Riedrer Mautstelle und fünf Meter nach der Maut geht rechts ein Weg rein rauf zur Hochalm. Wenn Sie Glück haben, sind die Bauern grad in der Hütte und haben vielleicht was zu trinken für Sie... dann gehen Sie weiter den Weg entlang zur Hubertuskapelle und dann der Straße entlang bis zu unserer neuen Platzalm. Dort können Sie sich dann eine kräftige Jause schmecken lassen. Nun müssen Sie entweder wieder runter zur Maut zu Ihrem Auto oder steigen beim Zirmstadl wieder in den Linienbus ein, um wieder ins Tal zu kommen.

Wanderung auf die Kristallhütte oder die Wedelhütte und auf den Gedrechten



Sie fahren selber oder mit dem Linienbus um 10.05 täglich außer Samstag bis zum Zirmstadl. Von dort aus gehen Sie an unserer neuen Platzalm vorbei zum Stausee und an den Mizunalmen vorbei rauf auf die Kristallhütte oder auf die Wedelhütte. Von dort kommen Sie freien Blickes rüber auf den Gedrechten, das Gipfelkreuz, das Sie rechts sehen. Dann der Straße entlang wieder runter zum Ausgangspunkt. Besuchen Sie unseren Bruder auf der Platzalm und schöne Grüße von uns!!

Wanderung auf die Feilalm am Achensee!



Die Feilalm



und die Pletzachalm im Karwendel

Sie fahren mit dem Auto bis nach Pertisau, gleich am Ortsanfang links einbiegen zur Talstation, geradeaus weiterfahren bis ganz hinten, wo die Parkplätze für den Naturpark Karwendel sind. Lassen Sie dort das Auto stehen. Nun können Sie ganz eben 1 h bis zur Falzthurnalm gehen oder zur Pletzach. Auf dem Weg zur Pletzachalm müssen Sie Acht geben, da geht nach ungefähr 1 km links in den Wald hinein der Weg rauf auf die Feilalm. 1 h 30 Minuten durch den Wald auf einem schönen Weg erreichen Sie eine meiner Lieblingshütten, die Feilalm. Der Blick ist gigantisch, sollen Sie nicht versäumen. An der Hütte geht die Straße weiter, auf der Sie auch Richtung Tal wieder zum Parkplatz kommen.

Eine Wanderung rauf zum Schönblick

Vom Haus aus zum Schönblick, dort weitergehen bis zur Kreuzung, wo es rechts runter geht zum Kupfnerberg. Mit einem Abstecher auf der Pankrazkirche gehen Sie am Wald entlang dann wieder nach Hause. Ca 3 h Gehzeit, schön gemütlich zum Eingehen...

Eine Fahrt mit dem Gletscherbus bis 3.250 Meter mit einem atemberaubenden Blick über die ganzen 3000er, wenn man Glück hat, sieht man sogar den Großglockner!!



Fast schon Pflicht ist dieser Ausflug. Halten Sie die Luft an, wenn Sie auf der Aussichtsplattform oben über dieses Bergpanorama schauen, es ist wirklich atemberaubend. Rückfahrt mit der Gondelbahn bis zur Sommerbergalm (1. Sektion, 2.100m), leichte Wanderung bergab folgend dem Güterweg Nr. 324 bis zur Bichlalm (1.695m). Von der schönen Sonnenterrasse aus öffnet sich ein traumhafter Blick auf den Hintertuxer Gletscher! Anschließend geht's weiter über den Güterweg Nr. 17 zurück in das Ortszentrum von Hintertux oder über den Weg Nr. 15 zur Talstation der Gletscherbahn.

Auch ein superschöner Weg: man fährt eine Station bis zur Sommerbergalm (nur einfach lösen) mit dem Gletscherbus, steigt dort aus und geht rechter Hand rauf in einer gemütlichen Stunde auf das Tuxer Joch Haus. Nach einer gemütlichen Einkehr geht's durch das Weital wieder zurück zum Ausgangspunkt. Auch für Kinder leicht zu gehen, Wanderschuhe sind schon zu empfehlen und die Pfiffe, die man unterwegs hört, das sind die vielen Murmeltiere rechts und links des Weges, vielleicht bekommen Sie sogar eines zu Gesicht und wieder am Parkplatz angekommen ist beim Hotel Hintertuxerhof ein ganz toller Kinderspielplatz, wo auch jeden Sonntag ein großes Kinderspielfest stattfindet.

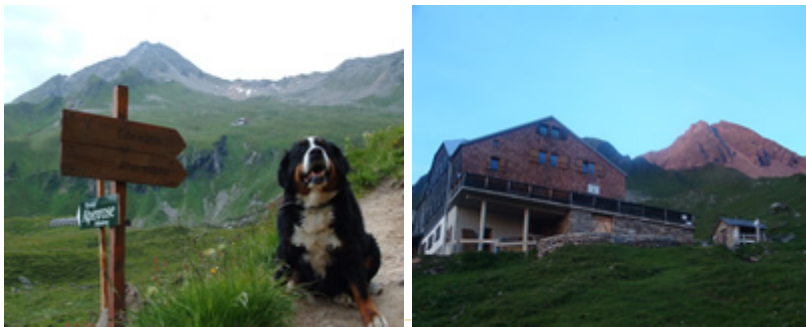
Ebenfalls im Tuxertal findet man die Grieralm, in ca. 1,5 Stunden den Weg entlang gehen und dort finden Sie ein wunderschönes neues, auf alt gemachtes Restaurant, einen großen Fischteich

Mit dem Zug nach Mayrhofen und dann zur Ahornbahn und von der Bergstation dann rüber auf

Die Edelhütte auf 2238m

Gehzeit ca. 1-1,5 Stunden von der Bergstation Ahornbahn! Von Mayrhofen mit der Ahornbahn hinauf zur Bergstation Restaurant Panorama, dann auf Weg Nr. 514 zur Edelhütte.

ODER: Gehzeit ca. 4 Stunden von der Talstation der Ahornbahn (630m) über Oberkumbichl und Alpenrose zur Edelhütte!



In Fügen mit der Spieljochbahn rauf und von oben haben Sie die Möglichkeit, auf das Kellerjoch zu gehen, den schönsten Aussichtspunkt über das Inntal oder Sie laufen schön gemütlich auf die Geolsalm und dann auf dem Wanderweg runter zur Kohlerhofalm und grüßen unseren Cousin recht schön, der dort das Gasthaus betreibt. An der Reception finden Sie einen tollen Prospekt des Erlebnisberges Spieljoch, wo Sie sich die für Sie passende Route selber aussuchen können

Zu Fuß auf die Schwarzachalm, da kommt jeder hin!!

Sie fahren Richtung Gerlos auf der Bundesstraße und Nach Hainzenberg geht's eine Weile durch den Wald Und dann kommen Sie zum Gasthof Kühle Rast, dort Rechts ist der Parkplatz für die Schwarzachalm und Dann geht man so ca. 1 Stunde gemütlich und für jeden Möglich auf die Schwarzachalm.

Sehr nette Alm, sehr gute Zillertaler Schmankerln und Am Sonntag spielt der Wirt immer auf und macht Späßchen usw.



Das Pfitscher Joch



Sie fahren zum Schlegeis Speicher und gehen am See entlang bis ganz hinten und dort folgen Sie dem Fahrweg rauf auf das Pfitscher Joch. Die Pfitscher Joch Hütte liegt schon auf italienischem Staatsgebiet, insgesamte Gehzeit ca. 2,5 bis 3 Stunden. Am See entlang schön flach zum Einlaufen und dann geht's schon bergauf, aber auch so, dass es jeder schafft. Also von steil keine Rede. Ein bisschen anspruchsvoller ist schon der Weg rauf auf die Olpererhütte am rechten Rand des Schlegeisstausees, dafür entschädigt dann aber auch der Wahnsinnsblick.

Die Penkenbahn in Mayrhofen

Ist auch einen Ausflug wert und auch für ganz faule ein toller Ausflugstipp. Gleich bei der Bergstation gibt es ein großes schönes Restaurant mit gaaanz vielen Liegestühlen. Es gibt auch einen gut begeharen Rundweg, den jeder leicht schafft und somit kann man von allen Richtungen den schönen Ausblick genießen. Der Penken wird auch als Actionberg beworben, weil man dort viele Mountainbiker, Paraglider, Wanderer usw. antrifft.

Entlang des Zillers können Sie auf dem Radweg mit einem unserer Räder fahren bis Sie nicht mehr können. Und wenn Sie wirklich nicht mehr können, dann steigen Sie zum Heimfahren doch einfach in den nächsten Zug. ☺

Alle anderen Tipps und Gästezeitungen bekommen Sie bei Andrea an der Reception und wenn Sie Fragen haben, wir sind gerne für Sie da. Wir wünschen Ihnen eine tolle Woche und wenn Sie einen neuen Tipp für diese Empfehlungswanderungen haben, bitte auch bei Andrea melden!!!